

## PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 14. Mai 2004

### **Europawahl 2004: Start der Briefwahl zum Europäischen Parlament**

Alle zur Europawahl Wahlberechtigten, denen der Urnengang am 13. Juni 2004 nicht möglich ist, können ab sofort per Brief wählen. Die Briefwahl kann persönlich, schriftlich oder per E-Mail - jedoch nicht telefonisch - beim Wahlamt Bremen, An der Weide 14-16, 28195 Bremen, beantragt werden. Bei der schriftlichen Antragstellung sind folgende Angaben zu machen: Vor- und Zunamen, Anschrift der Hauptwohnung sowie gegebenenfalls die Anschrift, an die die Wahlunterlagen geschickt werden sollen. Bei Auslandsaufenthalten sollten die längeren Postlaufzeiten einkalkuliert werden. Bei der Beantragung per E-Mail an [wahlamt@statistik.bremen.de](mailto:wahlamt@statistik.bremen.de) ist zu den oben genannten persönlichen Daten der Geburtsort anzugeben.

Zudem kann auch im Wahlamt unmittelbar die persönliche Briefwahl durchgeführt werden. Dazu müssen nicht die Wahlbenachrichtigungskarten vorgelegt werden, deren Versand erst zum 23. Mai abgeschlossen ist; die Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses genügt.  
Die Öffnungszeiten des Wahlamtes Bremen:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr, Donnerstag bis 18:00 Uhr.  
In der Mittagszeit wird ein eingeschränkter Betrieb aufrecht erhalten.

Zusätzlich richtet das Wahlamt im Ortsamt Vegesack, Weserstr. 75, 28757 Bremen, für Nordbremer eine Außenstelle zur Beantragung und Durchführung der Briefwahl an folgenden Service-Donnerstagen ein:  
27. Mai sowie am 3. und 10. Juni in der Zeit von 09:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr.